



Sammlung Theaterzettel

Ein nasses Abenteuer

Welker, Max

1906-06-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Neues Theater im Rosengarten.

Donnerstag, den 28. Juni 1906.

Letztes Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher

Königlicher Hofschauspieler aus München.

Ein nasses Abenteuer.

Posse mit Gesang in vier Bildern von L. Krenn und Karl Lindau.

Musik von Franz Roth.

Dirigent: Max Welker.

In Szene gesetzt von Regisseur Hugo Walter.

Personen:

Erstes Bild: Aus dem Wasser.

Eduard Lechner, Rentier u. Hausbesitzer Karl Neumann-Hoditz
 Amanda, seine Frau Julie Sanden
 Fritz, deren Sohn Alfred Möller
 Franz Knopf, Holzhändler aus Salzburg Emil Hecht
 Amalie) dessen Kinder Lina Anthes
 Martin) Gustav Kallenberger
 Eve ine Jürgens, Sängerin Lene Blankenfeld
 Federl, Theaterschneider * *
 Anna, Stubenmädchen bei Lechner Ella Eckelmann

Zweites Bild: Die elektrische Kur.

Federl * * *
 Susanne, seine Frau, Verdingerin Elise de Lank
 Emma Hofacker, Schauspielerin, dessen Nichte Tina Heinrich
 Frau Piesinger, Emma's Grossmutter Hanna v. Rothenberg
 Amanda Julie Sanden
 Fritz Alfred Möller
 Anna Ella Eckelmann
 Pappel, Theaterdiener Richard Eichrodt.

Drittes Bild: Die Generalprobe.

Lechner Karl Neumann-Hoditz
 Fritz Alfred Möller
 Eveline Jürgens Lene Blankenfeld
 Federl * *
 Emma Tina Heinrich
 Der Direktor Alexander Kökert
 Der Inspizient Adolf Froböse
 Der Theatermeister Franz Schippers
 Canari, Komponist Hans Godeck
 Pinorelli, Tenorist Georg Köhler
 Ein Chorherr Hans Wambach

Chordamen und Herren, Theaterleute etc.

Viertes Bild: Ein solider Diensthote.

Lechner Karl Neumann-Hoditz
 Amanda Julie Sanden
 Fritz Alfred Möller
 Knopf Emil Hecht
 Amalie Lina Anthes
 Martin Gustav Kallenberger
 Federl * *
 Emma Tina Heinrich

Ort der Handlung: München. — 1. und 4. Akt in der Wohnung Lechners, — 2. Akt bei Federl, — 3. Akt im Theater.
 Zeit: Gegenwart:

* * Federl, Konrad Dreher, Kgl. bayr. Hofschauspieler.

Kasseneröffnung 1/2 8 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende 10 1/2 Uhr

Nach dem 2. Bilde findet eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4 — per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowie beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater.

(Keine Vorstellung.)

Freitag, den 29. Juni 1906. Im Hoftheater 10. Vorstellung zu Einheitspreisen:

Barfüssele.

Oper in einem Vorspiel und zwei Bildern, nach Berthold Auerbachs gleichnamiger Erzählung von Viktor Léon.

Musik von Richard Heuberger.

Anfang 8 Uhr.